



KULTURHISTORISCHES MUSEUM MAGDEBURG
MUSEUM FÜR NATURKUNDE MAGDEBURG
OTTO-VON-GUERICKE-STR. 68-73, 39104 MAGDEBURG
Museumsservice (Telefon 0391/5 403530)

service@museen.magdeburg.de
www.khm-magdeburg.de
www.naturkundemuseum-magdeburg.de

Öffnungszeiten:

dienstags bis freitags von 10.00–17.00 Uhr,
samstags und sonntags von 10.00–18.00 Uhr
regulärer Eintritt: 5 €, ermäßigt 3 €
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei

DOMMUSEUM OTTONIANUM MAGDEBURG
DOMPLATZ 15, 39104 MAGDEBURG
Museumsservice (Telefon 0391/99 01 74 21)

info@dommuseum-ottonianum.de

Öffnungszeiten:

dienstags bis sonntags von 10.00–17.00 Uhr
regulärer Eintritt: 7,50 €, ermäßigt 5 €
Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre Eintritt frei

Bildnachweise: Lageplan Magdeburg: sans serif, Berlin; Kulturhistorisches Museum/ Museum für Naturkunde Magdeburg (Außenansicht), Foto: Charlen Christoph; Roter Herbst (Ausschnitt), Marjolein Kruit, Amersfoort/Niederlande; Wilde Elbe/Saalemündung, Foto: Thomas Hinschke; Magdeburg aan de Elve[...], um 1700, Pieter Schenk der Ältere (1660-1711), Radierung, coloriert, Gr. 49,143 und Ansicht von Magdeburg II: II.Vue de Magdebourg um 1788, Johann Friedrich Nagel (1765-1825), Aus: Sammlung aller schoenen und merckwürdigen Parthien in saemmtlichen Koenigl. Preussischen Staaten für Seine Majestät den König, Berlin, Umrisssradierung, coloriert, Gr. 12790 (Verleger Jean: Morino, Berlin), Fotos: Charlen Christoph; © Kammerspiele Magdeburg, Foto: Kevin Schulz

Ausstellungen

**ART & Vielfalt –
Impressionen aus
der Tier- und Pflanzen-
welt**
bis 20. Oktober 2024



Das Museum für Naturkunde und der Naturwissenschaftliche Verein zu Magdeburg e.V. präsentieren zum achten Mal Kunstwerke aus dem Kunstgenre „Wildlife Art“. In der Sonderausstellung werden Wildtiere und Wildpflanzen im Portrait, in ihrem Lebensraum oder in ihrer Beziehung zum Menschen gezeigt. Seit 2020 ist die künstlerische Darstellung von Pflanzen neu im Programm.

Fast 100 Gemälde, Grafiken, Plastiken und Skulpturen von 23 Künstler*innen sind in der Sonderausstellung zu sehen. Marjolein Kruit aus Amersfoort/Niederlande verdanken wir das diesjährige Plakatmotiv: „Roter Herbst“, zwischen rotgefärbten Blättern ist ein Gimpel zu sehen. Auch die Jury-Preis-Gewinnerin (2020) Tamara Pokorny ist wieder beteiligt. Die Spezialistin für schwarz-weiße Scratchboard-Motive geht neue Wege und arbeitet in Farbe. Besonders eindrucksvoll hat Eugen Kisselmann aus Seehausen/Altmark das Wasser gemalt: „Geschenk des Sees“ heißt sein neues Ölgemälde für den Wettbewerb 2024 um das „Guericke-Einhorn“. Diese Bronzeplastik wird vom Naturwissenschaftlichen Verein zu Magdeburg e.V. und dem Museum für Naturkunde alle zwei Jahre verliehen. Ausgeschrieben wird der Wettbewerb für Künstler*innen, die Wildtiere und -pflanzen naturrealistisch darstellen und damit das Thema „Artenvielfalt unserer Erde“ kreativ umsetzen. Mit dieser Ausstellungsform möchte das Museum die Tradition der naturrealistischen Tierdarstellung erhalten, fördern und dieser Kunstrichtung ein Forum geben. Mit dem „Guericke-Einhorn“ wird an den 1672 von Otto von Guericke überlieferten Bericht zum Quedlinburger Einhornfund erinnert – eine der frühesten wissenschaftlichen Deutungen fossiler Knochenfunde. Zur Eröffnung der Sonderausstellung hat der Naturwissenschaftliche Verein wieder den Jurypreis verliehen. Während der Ausstellungsdauer haben die Besucher die Möglichkeit, mit ihren Favoriten den Publikumspreis 2024 zu bestimmen.

Museum für Naturkunde
dienstags bis freitags 10.00 bis 17.00 Uhr
samstags und sonntags 10.00 bis 18.00 Uhr

Wilde Elbe
Ein einmaliges Portrait der Elbe und ihrer Landschaften
vom 31. Oktober 2024 bis 25. März 2025

Die Elbe ist ein Fluss mit vielen Facetten. Entsprungen als rauschender Gebirgsfluss bahnt sie sich ihren Weg durch Mittelgebirge und Auwälder und bietet selten gewordenen Arten wie Biber, Fischadler und Hirschkäfer eine Heimat.



Kein anderer Strom in Westeuropa ist so naturnah, zeigt so viel biologische Vielfalt und darf sich noch so frei bewegen. 29 passionierte Fotografinnen und Fotografen der Gesellschaft für Naturfotografie (GDT) waren für den Bildband „Wilde Elbe“ und die konzipierte Wanderausstellung über zwei Jahre an der Elbe unterwegs. Sie erkundeten den Fluss auf

seiner gesamten Länge, von der Quelle im tschechischen Riesengebirge bis zur Mündung ins Wattenmeer. Sie begaben sich auf die Spur von Eisvögeln und Seeadlern, entdeckten die seltene Schachbrettblume oder den Schierlings-Wasserfenichel, beobachteten die riesigen Wattvogelschwärme an der Küste und hatten unzählige faszinierende Erlebnisse.

Den Autor*innen ist es wichtig, die Ausstellung in Magdeburg zu zeigen. Seit der Stadt-Gründung sind die Stadt und der Fluss sehr eng miteinander verbunden. Der gesamte Elberverlauf in Sachsen-Anhalt zeigt trotz sichtbarer menschlicher Einwirkung noch immer eine unbedingt erhaltenswerte, natürliche Vielfalt. Koordiniert vom Biosphärenreservat Mittelbebe gibt es von der Scharzen Elster bei Wittenberg bis zur „Hohen Garbe“ in der Altmark viele zukunftsweisende Projekte der Flussrenaturierung. Die Ausstellung ist eine außergewöhnliche fotografische Reise. Neben bekannten Motiven gibt es neue Blickwinkel auf den Strom: Wasserwälder, rufende Kraniche auf den Elbwiesen und dösende Seehunde auf der Sandbank. Erleben Sie Bilder vom Morgennebel oder vom treibenden Eis auf dem Fluss an einem kalten Wintertag.

Museum für Naturkunde
dienstags bis freitags 10.00 bis 17.00 Uhr
samstags und sonntags 10.00 bis 18.00 Uhr
Eröffnung: 30. Oktober, 19.00 Uhr

Stadt im Blick: Magdeburg.
**Bilder aus sechs Jahr-
hunderten**
vom 6. Dezember 2024
bis 18. Mai 2025



Seit vielen Jahrhunderten werden Städte, ihre zentralen Plätze und bedeutenden Bauwerke in Bildern festgehalten. Für Magdeburg reichen solche Darstellungen bis ins ausgehende Mittelalter zurück. Das Kulturhistorische Museum Magdeburg präsentiert mit rund 100 Objekten eine Auswahl seiner schönsten Stadtansichten aus der Graphischen Sammlung. Neben Papierarbeiten und Gemälden werden auch Ansichten auf Porzellan zu sehen sein. Die Ausstellung gliedert sich in verschiedene Themen-Bereiche, die sich jeweils besonderen Orten der Elbestadt widmen. So werden der Klosterberggarten, der Domplatz, der Alte Markt, Industrie- und Parkanlagen, die Flusslandschaft und das gesamte Stadtpanorama in ihren verschiedenen Facetten und Entwicklungen lebendig und damit die Änderungen im Stadtbild über die letzten 500 Jahre nachvollziehbar.

Nicht immer stimmen diese Bildquellen naturgetreu mit der Wirklichkeit überein. Wahrzeichen erheben sich zu kräftigen Symbolen oder fügen sich malerisch in romantische Landschaften ein. Individuelle künstlerische Interpretationen ermöglichen, die Stadt immer wieder neu zu entdecken.



Die vorgestellten Werke umfassen Arbeiten bedeutender regionaler und überregionaler Künstler*innen wie zum Beispiel Jan van de Velde, Gabriel Bodenehr, Heinrich Mittag, Friedrich Wilhelm Behrendsen, Johann Friedrich Klusemann, Carl Hasenpflug, Maryan Zureck und Marianne Rusche.

Zu den Höhepunkten gehören auch Drucke aus der Schedelschen Weltchronik und der Merian-Werkstatt. Einige Objekte werden erstmals nach ihrer aufwendigen Restaurierung, die u.a. von der Ernst von Siemens Kunststiftung mit Mitteln der Corona-Förderlinie unterstützt wurde, präsentiert.

Kulturhistorisches Museum
dienstags bis freitags 10.00 bis 17.00 Uhr
samstags und sonntags 10.00 bis 18.00 Uhr
Eröffnung: 5. Dezember, 19.00 Uhr

Veranstaltungen

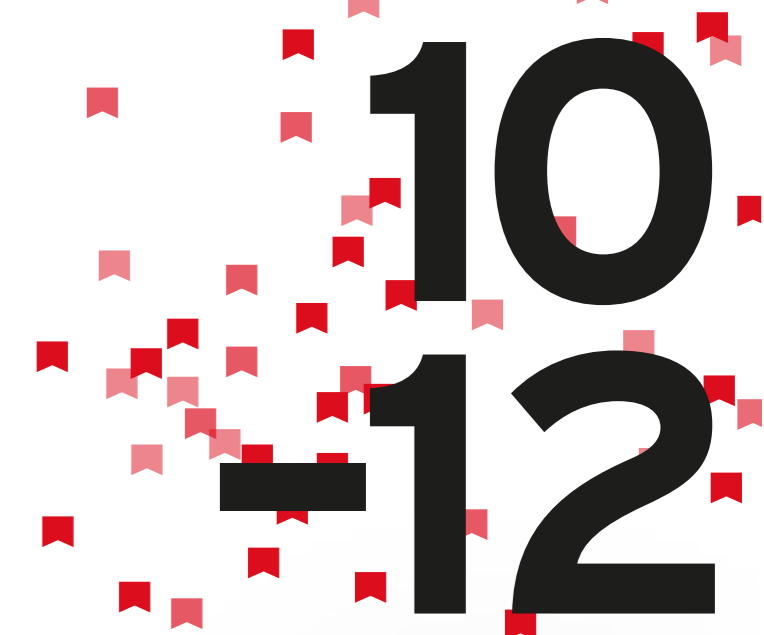
Frankenstein KI – Mensch? Monster? Maschine?
vom 24. Oktober
bis 16. November 2024



Ein Wissenschaftler mittleren Alters, alleinstehend weil liiert mit seiner Profession und mit unermesslicher Sehnsucht nach größtmöglicher Anerkennung hatte sich verliebt in das Produkt seiner Arbeit. In Jochen Gehles Adaption des Horror Klassikers „Frankenstein – oder der moderne Prometheus“ von Mary Shelley, beschäftigen wir uns mit einigen großen Fragen unserer Zeit und verbinden zeitgenössischen Tanz und Schauspiel auf einer Bühne.

Eine Produktion der Kammerspiele Magdeburg:
Es spielen: Lena Wenke und Jochen Gehle;
Videoprojektion: Kevin Schulz; Regie: Michael Magel
Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal | Karten im VVK:
Normal: 25€, Ermäßigt: 20€ (Schüler:innen & Studierende, Inhaber:innen des Magdeburg-Passes), Karten an der AK:
Normal: 28€, Ermäßigt: 23€ (Schüler:innen & Studierende, Inhaber:innen des Magdeburg-Passes). Die Karten sind erhältlich unter: www.kammerspiele-magdeburg.de

donnerstags, freitags und samstags:
24., 25. und 26. Oktober,
7., 8. und 9. November,
14., 15. und 16. November,
jeweils 20.00 Uhr



Veranstaltungen

**Oktober –
Dezember 2024**



Herzlich Willkommen!

Bevor das Jahr 2024 ausklingt, stehen in unseren Museen noch einige Neuheiten auf dem Programm.

Das Museum für Naturkunde beteiligt sich am 3. Oktober erstmals an der bunten Aktion „Türen auf mit der Maus“ und zeigt dabei speziell Kindern das im Frühjahr eröffnete NATUREUM. Ende des Monats startet dann die neue Sonderausstellung „Wilde Elbe“.

Im Kulturhistorischen Museum werden ab dem 6. Dezember in der Sonderausstellung „Stadt im Blick: Magdeburg.“ zahlreiche Ansichten von Magdeburg präsentiert, die mit Pinsel, Stift und Farbe davon erzählen, wie die Stadt zwischen dem 15. und 20. Jahrhundert gesehen wurde.

Vom 24. Oktober bis zum 16. November können Sie zudem die Produktion „Frankenstein KI“ in einem ganz besonderen Ambiente erleben. Für diese Verbindung aus Tanz und Schauspiel stellen wir den Kammerspielen Magdeburg unseren Kaiser-Otto-Saal an neun Abenden zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen einen farbenfrohen Herbst und freue mich auf Ihren Besuch.

Ihre Gabriele Köster
Direktorin der Magdeburger Museen

Oktober

01	Dienstag 14-16.00 Uhr Ferienprogramm	„Impressionen aus der Pflanzenwelt“ Kreatives Gestalten mit Gräsern, Blättern und Rinde mit Dana Liebke und Marcus Pribbernow Museum für Naturkunde für Kinder ab 6 Jahren (8 Arbeitsplätze pro Stunde) Anmeldung erforderlich (Museumsservice) Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 1 Euro Materialspende erbeten
02	Mittwoch 10-12.00 Uhr Ferienprogramm	Offene Werkstatt „Wiederverwendbare Kronen“ mit Franziska Gaumnitz-Freund Dommuseum Ottonianum für Kinder ab 5 Jahren regulärer Eintritt
	17.30 Uhr Vortrag	Fachgruppe Paläontologie „Reiseein- und Fossilienabdrücke von der Insel Bornholm“ mit Roland Möhring, Magdeburg Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
	17.30 Uhr Vortrag	Fachgruppe Ornithologie „Projekt Rebhuhn im Zerbst Ackerland“ Nadine Schubert, Buhendorf Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
03	Donnerstag 10.00, 11.00 und 12.00 Uhr Event	In der Reihe „Türen auf mit der Maus“ stellt sich das NATUREUM im Museum für Naturkunde vor Koop.: Westdeutscher Rundfunk Köln (WDR)/ Sendung mit der Maus Museum für Naturkunde, NATUREUM, Treffpunkt Museumsservice für Kinder von 6 bis 13 Jahren Anmeldung: service@museen.magdeburg.de (15 Plätze pro Durchgang); Informationen unter: www.wdrmaus.de/extras/tueren_auf Eintritt frei
08	Dienstag 14-16.00 Uhr Ferienprogramm	„Impressionen aus der Pflanzenwelt“ Kreatives Gestalten mit Gräsern, Blättern und Rinde mit Dana Liebke und Marcus Pribbernow Museum für Naturkunde für Kinder ab 6 Jahren (8 Arbeitsplätze pro Stunde) Anmeldung erforderlich (Museumsservice) Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 1 Euro Materialspende erbeten

08	Dienstag 18.00 Uhr	Fachgruppe Entomologie „Kurzbericht über die Hymenopteren-Tagung, Stuttgart 2024“ mit Adrian Kanis, Magdeburg Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
09	Mittwoch 10-12.00 Uhr Ferienprogramm	Offene Werkstatt „Wiederverwendbare Kronen“ mit Franziska Gaumnitz-Freund Dommuseum Ottonianum für Kinder ab 5 Jahren regulärer Eintritt
10	Donnerstag 10-12.00 Uhr Ferienprogramm	Offene Werkstatt „Erlebe das Mittelalter“ mit Franziska Gaumnitz-Freund Kulturhistorisches Museum, Workshopraum Museumspädagogik für Kinder ab 8 Jahren Anmeldung: Museumsservice (nur für Gruppen erforderlich) Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, 1 Euro Materialspende erbeten
12	Samstag 10-15.00 Uhr	Historische Spielstadt Megedeborch „Öffentlicher Markttag“ Kulturhistorisches Museum regulärer Eintritt
22	Dienstag 14.30 Uhr Vortrag	Seniorenakademie „Im Untergrund – Magdeburg von der Urgeschichte bis ins Mittelalter.“ mit Dr. Ulrike Theisen Kulturhistorisches Museum Anmeldung: Museumsservice regulärer Eintritt, Führungsgebühr entfällt
24	Donnerstag 20.00 Uhr	„Frankenstein KI – Mensch? Monster? Maschine?“ Kammerspiele Magdeburg (Es spielen: Lena Wenke und Jochen Gehle; Videoprojektion: Kevin Schulz; Regie: Michael Magel) Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal Informationen zu Preisen und Eintrittskarten auf der Rückseite (Karten erhältlich unter: www.kammerspiele-magdeburg.de) Wiederh.: 25. 10. und 26. 10., jeweils 20.00 Uhr
30	Mittwoch 19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Wilde Elbe“ Audiovision mit Fotograf Gernot Pohl, Hettstedt Museum für Naturkunde, Kaiser-Otto-Saal Eintritt frei

November

06	Mittwoch 17.30 Uhr Vortrag	Fachgruppe Paläontologie „Die Riff-Fazies des Silur von Bungenäs/Gotland“ mit Ulrich Mänder, Lübeck Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
	17.30 Uhr Vortrag	Fachgruppe Ornithologie „Rastende Gänse im Raum Magdeburg“ Beobachtungspunkte und Bestimmung mit Marcus Pribbernow Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
07	Donnerstag 20.00 Uhr	„Frankenstein KI – Mensch? Monster? Maschine?“ Kammerspiele Magdeburg (Es spielen: Lena Wenke und Jochen Gehle; Videoprojektion: Kevin Schulz; Regie: Michael Magel) Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal Informationen zu Preisen und Eintrittskarten auf der Rückseite (Karten erhältlich unter: www.kammerspiele-magdeburg.de) Wiederh.: 8. 11. und 9. 11., jeweils 20.00 Uhr
12	Dienstag 14.30 Uhr	Seniorenakademie „Hans-Hendrik Grimmeling: Über die Grenzen“ Führung in der Ausstellung des Malers mit Werken von 1978 bis 2024 mit Dr. Uwe Förster Koop.: Kunstmuseum Magdeburg Kloster Unser Lieben Frauen Kunstmuseum Magdeburg Kloster Unser Lieben Frauen Anmeldung und weitere Informationen unter www.kunstmuseum-magdeburg.de
	18.00 Uhr	Fachgruppe Entomologie „Entomologische Beobachtungen auf der Exkursion nach Georgien 2024“ mit Maurice Bobe, Magdeburg Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
14	Donnerstag 20.00 Uhr	„Frankenstein KI – Mensch? Monster? Maschine?“ Kammerspiele Magdeburg (Es spielen: Lena Wenke und Jochen Gehle; Videoprojektion: Kevin Schulz; Regie: Michael Magel) Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal Informationen zu Preisen und Eintrittskarten auf der Rückseite (Karten erhältlich unter: www.kammerspiele-magdeburg.de) Wiederh.: 15. 11. und 16. 11., jeweils 20.00 Uhr

20	Mittwoch 19.30 Uhr Vortrag	„Wenn Bauern aufbegehren und Geistliche fliehen: Bauernkrieg und kulturhistorischer Wandel im Gebiet Sachsen-Anhalts“ mit Dr. Sascha Bütow, Zentrum für Mittelalterausstellungen e.V. (ZMA) Koop.: Zentrum für Mittelalterausstellungen e. V., Katholische Erwachsenenbildung Sachsen-Anhalt Roncalli-Haus, M.-J.-Metzger-Straße 12/13 Anmeldung: 0391- 99 97 64 40
28 bis 30	Donnerstag 14.00 Uhr bis Samstag 14.15 Uhr Tagung	„Erschließung einer mittelalterlichen Kulturlandschaft im 19. Jahrhundert: Die preußische Provinz Sachsen“ Konzept/Veranstaltung: Zentrum für Mittelalterausstellungen e.V. (ZMA) Koop.: Kulturhistorisches Museum Magdeburg, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und Historische Kommission für Sachsen-Anhalt Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal Anmeldung: Bis zum 20. 11. 2024 per E-Mail an: info@mittelalterausstellungen.de Eintritt frei
28	Donnerstag 19.00 Uhr Vortrag	Im Rahmen der Tagung „Erschließung einer mittelalterlichen Kulturlandschaft...“ „Die Macht der Zeichen und die Aktualität des Mittelalters. Denkmalbewusstsein, Präsenzkultur und Traditionsbehauptung preußischer Könige in der Provinz Sachsen“ mit Prof. em. Dr. Heinz-Dieter Heimann, Paderborn Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal Eintritt frei

Dezember

03	Dienstag 14.30 Uhr Vortrag	Seniorenakademie „Malerei aus Licht und Glas. Magdeburger Glaskunst am Bau von den Anfängen bis in die Gegenwart“ mit Sabine Ullrich Kulturhistorisches Museum, Schmuckhof regulärer Eintritt, Führungsgebühr entfällt
04	Mittwoch 17.30 Uhr	Fachgruppe Paläontologie „Schöne Steine und Fundgeschichten...“ Diskussion und Bestimmung mitgebrachter Fossilien Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
	17.30 Uhr Vortrag	Fachgruppe Ornithologie „Besondere Beobachtungen des Jahres 2024“ mit Marcus Pribbernow Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang
05	Donnerstag 19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung „Stadt im Blick: Magdeburg. Bilder aus sechs Jahrhunderten“ Kulturhistorisches Museum, Kaiser-Otto-Saal Eintritt frei
10	Dienstag 18.00 Uhr	Fachgruppe Entomologie „Jahresabschlußveranstaltung 2024“ Museum für Naturkunde, Mitarbeitereingang

Bitte beachten Sie auch unsere Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

3. Oktober 2024, Tag der Deutschen Einheit – 10.00-17.00 Uhr
31. Oktober 2024, Reformationstag – 10.00-17.00 Uhr
24. Dezember 2024, Heiligabend – geschlossen
25. Dezember 2024, 1. Weihnachtsfeiertag – geschlossen
26. Dezember 2024, 2. Weihnachtsfeiertag – 10.00-17.00 Uhr
31. Dezember 2024, Silvester – geschlossen
1. Januar 2025, Neujahr – 10.00-17.00 Uhr
6. Januar 2025, Heilige Drei Könige – 10.00-17.00 Uhr

Wir möchten Sie bitten, sich auf unseren digitalen Plattformen über mögliche Änderungen zu informieren:

www.khm-magdeburg.de/das-museum/veranstaltungen/ oder
www.naturkundemuseum-magdeburg.de/das-museum/veranstaltungen/



www.facebook.com/KulturhistorischesMuseumMagdeburg
www.facebook.com/MuseumfuerNaturkundeMagdeburg



www.instagram.com/khmmagdeburg/
www.instagram.com/mfn_magdeburg/